

Tätigkeitsbericht AGN 2014

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Swiss bulletin für angewandte Geologie = Swiss bulletin pour la géologie appliquée = Swiss bulletin per la geologia applicata = Swiss bulletin for applied geology**

Band (Jahr): **20 (2015)**

Heft 1

PDF erstellt am: **24.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Tätigkeitsbericht AGN 2014 Markus Liniger¹

Die AGN (DNG: Groupe de travail Danger naturel et Géologie) ist eine Arbeitsgruppe, welche von der SFIG eingesetzt wird. Die Mitarbeit in der AGN ist ehrenamtlich. Die AGN besteht aus Geologen aus dem Kreis der SFIG, welche aktiv im Bereich Naturgefahren tätig sind. Von den Mitgliedern wird eine aktive Mitarbeit bei den Projekten und den Vernehmlassungen gefordert.

Aufgaben

Die AGN bearbeitet im Auftrag der SFIG Themen im Bereich Naturgefahren:

- Mitarbeit bei der Ausarbeitung von Empfehlungen oder Richtlinien.
- Vernehmlassungen zu Gesetzen oder Richtlinien.
- Koordination mit anderen Organisationen, welche sich mit Naturgefahren beschäftigen (CHGEOL, FAN, EKLS, SILS, KOHS).
- Second opinion Gutachten für Organisationen der öffentlichen Hand (zurückhaltend und nur auf explizite Anfrage).
- Mithilfe bei der Schulung zur Prozessbeschreibung und -ansprache für die Naturgefahrenbeurteilung (zusammen mit FAN, evtl. an Hochschulen).
- Mithilfe bei der Umsetzung der Naturgefahren in die Raumplanung (z.B. beim Bestreben des BAFU, vermehrt vom gefahrenbasierten zum risikobasierten Umgang überzugehen).
- Praxisbezogene Forschungsprojekte (Test von Methoden und Instrumenten und Projekte zur Verbesserung des Prozessverständnisses).

Mitglieder

Die AGN besteht momentan aus 13 aktiven Mitgliedern: Prof. Dr. Aurèle Parriaux (Forschung, Hochschule), Dr. Daniel Bollinger (Kantonale Verwaltung), Dr. Ueli Gruner (privates Beratungsbüro), Dr. Hugo Raetzo (BAFU), Dr. Bernard Loup (BAFU), Dr. Roland Wyss (Vizepräsident, privates Beratungsbüro), Hermann Rovina (privates Beratungsbüro), Dr. Peter Jordan (privates Beratungsbüro), Dr. Markus Liniger (Präsident, privates Beratungsbüro), Dr. Stefan Frank (privates Beratungsbüro), Dr. Klaus Louis-Meier (privates Beratungsbüro), Pierre Gander (privates Beratungsbüro), Dr. Brian McArdell (Forschung, Hochschule).

Allgemeine Tätigkeiten 2014

2014 fanden verschiedene Sitzungen und Besprechungen im Rahmen der allgemeinen AGN-Tätigkeiten statt:

- Zwei normale Sitzungen aller FAN-Mitglieder.
- Unterschiedliche Anzahl Projektgruppensitzungen (siehe unten).
- Sitzung beim BAFU 12.2.2014: Koordination/Gedankenaustausch von Naturgefahrenorganisationen (Präsidenten FAN, KOHS, AGN, EKLS, SILS).

Projektgruppe Hangmuren

(Wyss, Liniger, Gruner, Parriaux, Loup)

Die Projektgruppe Hangmuren hat sich zum Ziel gesetzt, die Beurteilung der Hangmurengefährdung zu verbessern. Dabei werden auch einfache Untersuchungsmethoden getestet, welche bessere Grundlagen-Parameter für die Hangmurenmodellierung liefern können. Es wurden folgende Arbeiten durchgeführt:

- 7 Arbeitssitzungen Projekt Hangmuren.
- Auswertung der Daten in verschiedenen Testgebieten.

¹ Präsident AGN

- Verfassen Bericht Projekt Hangmuren (Berichtsentwurf vom 2.12.2015) zuhanden BAFU zur Stellungnahme bis Frühjahr 2015.
- Fortsetzung der Arbeiten im Jahr 2015.

Projektgruppe Zweitgutachten

(Bollinger, Gruner, Rovina, Liniger, Keusen [ehemaliges Mitglied AGN])

Die Projektgruppe Zweitgutachten beschäftigt sich mit den verschiedenen Arten von Zweitgutachten. Es werden die Zielsetzungen der verschiedenen Gutachten aus Sicht der Auftraggeber und die Anforderung an die fachlichen Fähigkeiten aus Sicht der Bearbeiter behandelt. Ebenso wird versucht werden, den juristischen Rahmen dieser Gutachten und die damit verbundenen Verantwortlichkeiten zu beleuchten. Die Arbeiten wurden 2014 nach einem Unterbruch wieder aufgenommen.

- Eine Arbeitssitzung.
- Fortsetzung der Arbeiten im Jahr 2015.

Mitarbeit FAN Projektgruppe Hangkanten

(Gruner, Louis)

Die AGN hat Mitglieder in die FAN-Projektgruppe Gefahrenbeurteilung von Hangkanten entsandt. Dort wurden bisher folgende Arbeiten ausgeführt:

- Eine Arbeitssitzung.
- Fortsetzung der Arbeiten im Jahr 2015.